



UNIVERSIDAD DE CANTABRIA

PRUEBAS DE ACCESO A LA UNIVERSIDAD

LOE – SEPTIEMBRE 2011

ALEMÁN

OPCIÓN DE EXAMEN Nº 1

SPRACHBAUSTEINE [2 Punkte]

Mein erster Monat

Mein erster Eindruck von Deutschland war nur positiv! Genauso auch der zweite und der dritte Eindruck – es ist toll hier. Ich mag Deutschland. Ein Grund dafür, dass es mir hier so gut gefällt, ist mein Praktikum: Ich bin Praktikantin bei der Tierschutzorganisation Peta. Das ist toll und(1)..... viel Spaß. In Liverpool studiere ich Wirtschaft und Germanistik. Das Praktikum ist Teil meines Studiums: Ein Jahr lang muss ich in Deutschland arbeiten. Bald muss ich schon wieder nach Hause fahren. Aber nach dem Studium möchte ich gerne wiederkommen und in Deutschland arbeiten.

In Deutschland(2).... mir eigentlich alles. Die Leute sind sehr nett. Viele denken ja, die Deutschen sind unfreundlich. Das finde ich aber gar nicht. Ich wohne hier mit(3)..... in einer Wohngemeinschaft. Das Zimmer habe ich im Internet gefunden. Wir verstehen uns sehr gut und ich(4)..... wohl. Wir haben auch schon zusammen Urlaub gemacht: Mit meinen Mitbewohnern war ich(5)..... in Italien zum Skifahren.

Die meiste Zeit arbeite ich in der Peta-Zentrale in Gerlingen (Baden – Württemberg). Dort kümmere ich mich zum Beispiel(6)..... Post. Oft kann ich auch zu Auktionen fahren.(7)..... habe ich schon viel von Deutschland gelernt. Zu zweit fahren wir mit dem Auto in verschiedene Städte. Dort demonstrieren wir zum Beispiel gegen Pelze und für mehr Tierschutz. Fahren in Deutschland war für mich am Anfang komisch. Ich habe immer gedacht: Das ist doch die falsche Seite! Aber schon nach kurzer Zeit war das kein Problem mehr für mich. Noch etwas im Straßenverkehr ist in Deutschland anders als in England: In Deutschland warten die Fußgänger an der Ampel, bis es grün ist. In England geht fast jeder(8)..... über die Straße.

Ergänze die Lücken (1-8) mit der richtigen Lösung (a, b oder c)

- | | | |
|----------------------|-------------------|------------------|
| 1. a) macht mich | b) habe mir | c) macht mir |
| 2. a) gefällt | b) fällt | c) gefallen |
| 3. a) zwei Deutscher | b) zwei Deutschen | c) zwei Deutsche |
| 4. a) fühle mir | b) fühle mich | c) fühle |
| 5. a) in Winter | b) im Winter | c) Winter |
| 6. a) um die | b) für der | c) bei die |
| 7. a) Dadurch | b) Durch das | c) Das durch |
| 8. a) beim rote | b) bei Rot | c) bei rot |

LESEN [2,5 Punkte]

Chancen nicht nur für die Elite

Was machen denn die Kinder von studierten Eltern? Vor zwei Jahren haben noch 83 Prozent von ihnen die Universität besucht. Heute studieren nur noch 71 Prozent der Akademikerkinder, sagt das Deutsche Studentenwerk. Immer mehr dieser Kinder machen nach dem Abitur eine Berufsbildung. Für sie ist das Studium nicht mehr der sicherste Weg zu einer Karriere. Für die meisten ist die Universität aber immer noch die Nummer eins auf dem Weg in den Beruf. Anders ist das bei Kindern, deren Eltern nicht studiert haben: Von 100 besuchen nur 24 die Universität. Vor zwei Jahren waren es 23, vor vier Jahren noch 26 Prozent. Die Studienstiftung des deutschen

Volkes, die besonders gute Studenten unterstützt, reagiert nun auf diese soziale Selektion. Früher haben Professoren, Lehrer und Direktoren die Studenten der Studienstiftung vorgeschlagen. Heute können sich die Studenten selbst bewerben. Sie sollen nicht mehr nur die Kinder der Elite eine Chance haben.

Beantworte die Aussagen mit Richtig oder Falsch

- | | R | F |
|---|--------------------------|--------------------------|
| 1. Alle Kinder von studierten Eltern besuchen die Universität. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Für sie ist die Universität nicht mehr der sicherste Weg zur Karriere. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. 24 Prozent der nicht Akademiker besuchen die Uni. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Die Stiftung des deutschen Volkes unterstützt nicht nur gute Studenten | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Die Studenten können sich heute selbst bewerben. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

LESEN [1,5 Punkte]

Lies die Anzeige und markiere dann die Lösung mit einem Kreuz

Jugendzentrum Frankfurt

Schule aus – und dann? Komm zu uns, wir haben wieder neue Kurse!
Zum Beispiel:

- **Kurs Nummer 9:** Lieder, Songs und Chanson/ Christine Ehler/ von 10-15 Jahren/ Ihr singt Texte von damals bis heute, von Brecht bis Rosenstolz. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.
- **Kurs Nummer 17:** Was soll ich werden?/ Ulrike Rossa/ von 14-18 Jahren/ Berufsplanung und Bewerbungstraining.

Mehr Informationen und viele andere interessante Kurse findest du in unserem Programm! Wir freuen uns auf dich! Jugendzentrum Frankfurt

Große Friedberger Straße 33-35. 60313 Frankfurt am Main
 Telefon + (49)69/21 23 88 99. Fax +49 (0) 69/ 21 23 26 89

1. Das ist eine Anzeige für
 - a) Kurse im Jugendzentrum.
 - b) Kurse im Berufsinformationzentrum.
 - c) Tanzkurse.
2. Für wen sind die Kurse?
 - a) Für Eltern.
 - b) Für Jugendliche.
 - c) Für Kinder.
3. Mehr Information zu diesen Kursen bekommt man
 - a) in der Schule.
 - b) im Programm des Jugendzentrums Frankfurt.
 - c) in der Zeitung.

SCHREIBEN [4 Punkte]

Schreibe einen Brief an das Jugendzentrum (75-90 Wörter) und bitte um Information über folgende Punkte:

- Wie lange dauern die Kurse?
- Wie viel Mal in der Woche finden sie statt?
- Wie viel kosten sie?
- Gibt es Broschüre mit anderen Kursen?

OPCIÓN DE EXAMEN Nº 2

SPRACHBAUSTEINE [2 Punkte]

Lies den Text und kreuze für jede Lücke (1-8) die richtige Lösung (a, b oder c)

BITTE EINSTEIGEN!

Frühstück in München, ein Abendspaziergang durch Köln. Dann geht die Reise mit dem Nachtzug spontan nach Berlin – und das alles mit einem Ticket: Interrailer wie der Italiener Giorgi Collesano reisen mit dem Zug durch ganz Deutschland und weiter.

„Interrail hat mein Leben verändert“, sagt Giorgio. „.....(1).... du mit einem Interrailticket reist, kannst du dich frei fühlen. Du kannst spontan sagen, wo du hin fahren willst und musst nichts organisieren. Das liebe ich“. Giorgio lebt ganz im Süden Italiens, in Palermo. Von dort aus ist er mit Freunden durch Deutschland gereist.

MÜNCHEN: „28 Stunden. So lange dauert die Reise von Palermo(2)..... München. Das ist anstrengend. Aber auch lustig. Denn ich bin nicht alleine. Zusammen mit neun Freunden bin ich in Palermo losgefahren. Zehn Jungs. Da ist immer was los. Aber wie wollen nicht die ganze Zeit zusammen reisen. Ich reise auch gerne allein. Einen Rucksack, mein Ticket, mehr brauche ich nicht. In München gehen wir in den Englischen Garten. Das ist der größte Park der Stadt mit(3).... See und Bächen. Wir setzen uns in die Sonne und beobachten die Wellenreiter, die(4)..... Wasser surfen. Das ist genial. Abends gehen wir ein Bier trinken. Wir finden: Hier gibt es(5)..... Bier.

KÖLN: Ich fahre alleine nach Köln. Das wird ein Abenteuer: Beim Umsteigen verliere ich einen Teil meines Gepäcks und mein Geld. Zum Glück kommen meine Freunde und helfen(6)..... Jetzt können wir noch einen schönen Tag in Köln haben. Wir wollen die bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Stadt sehen: den Kölner Dom. Wir laufen – der Dom ist direkt neben dem Bahnhof. Ich finde, nur zu Fuß kann man eine Stadt gut kennenlernen. Wir laufen viele Kilometer weit. Parks, Museen, große Plätze und andere Sehenswürdigkeiten – alles sehen wir uns an. Das macht sehr müde. Deshalb setzen wir uns(7)..... einen Nachtzug und schlafen. So sparen wir das Geld für eine Übernachtung. Während wir schlafen, bringt uns der Zug(8)..... nächsten Station.

Ergänze die Lücken

- | | | |
|-------------------|-----------------|------------------|
| 1. a) Wenn | b) Als | c) Ob |
| 2. a) über Rom zu | b) bis Rom nach | c) über Rom nach |
| 3. a) einer | b) eine | c) einem |
| 4. a) in das | b) auf dem | c) auf das |
| 5. a) das beste | b) das Beste | c) die beste |
| 6. a) mich | b) mir | c) mein |
| 7. a) zu | b) mit | c) in |
| 8. a) in unseren | b) zu unserer | c) zu unser |

LESEN [2,5 Punkte]

Giorgio erzählt weiter. BERLIN: Morgens um 6 Uhr kommen wir in Berlin an. Ich gehe ohne meine Freunde los. Ganz alleine laufe ich durch die Stadt. Alles ist ruhig. Ich komme durch die Straße Unter den Linden. Das ist die bekannteste Straße der deutschen Hauptstadt. Dann gehe ich durch das Brandenburger Tor und über den Alexanderplatz. Das ist ein großer Platz im Zentrum. Aber auch dort ist noch alles leer. Das ist ein fantastischer Moment: Ich habe das Gefühl, dass ich die ganze Stadt für mich alleine habe. Wegen dieser wunderbaren Momente liebe ich Interrail.

Kreuze Richtig oder Falsch

- | | | |
|--|--------------------------|--------------------------|
| | R | F |
| 1. In Berlin sind sie schon um 6 Uhr. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Er läuft mit seinen Freunden durch die Stadt. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Unter den Linden ist die Hauptstadt Deutschlands. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Der Alexanderplatz liegt im Zentrum. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Viele Leute sind schon im Alexanderplatz. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

LESEN [1,5 Punkte]

Lies die Anzeige und markiere die Lösung (0,5 Punkte)

Sommerferien !

Hallo Leute!

Ich liebe Reisen und suche für die nächsten Ferien einen Reise-partner. Ich mag die Sonne, das Meer und lerne gern neue Leute kennen. Mein Sternzeichen ist Waage. Über ein Foto würde ich mich wirklich freuen!

Elisabeth, 16 Jahre
elidiebeste@germ.com

1. Elisabeth sucht einen Partner

- a) für die Sommerferien.
- b) für die Osterferien.
- c) für die nächsten Ferien.

2. Waage ist ihr

- a) Sternzeichen.
- b) Passwort
- c) Familienname

3. Sie sucht für die Ferien

- a) nur ein Mädchen.
- b) mehrere Mädchen und Jungen.
- c) einen Partner.

SCHREIBEN [4 Punkte]

Schreibe eine E-Mail in Form eines Briefen an Elisabeth. (75-90 Wörter). Frage sie über folgende Punkte:

- Wohin die Reise ist.
- Wie lange sie dauert.
- Wie ihr dahin fährt.
- Wie viel es kosten kann.

